



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Informationen über die 1. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 09.04.2013

Der Bürgermeister eröffnete um 18.00 Uhr die 1. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Ausschussmitglieder, Ortsvorsteher sowie Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn.

Von den 11 Mitgliedern des Technischen Ausschusses (einschl. Vorsitzenden) waren 9 Mitglieder anwesend.

Die Beschlussfähigkeit des Technischen Ausschusses war somit gegeben.

Zur Tagesordnung gab es keine Anträge auf Ergänzung bzw. Änderungsvorschläge, so dass dieser zugestimmt wurde.

Konzeptionelle Überlegungen zu einem generationsübergreifenden Wohnen im Ortsbereich „Klughäuser Weg“ Breitenbrunn

Der Technische Ausschuss stimmt den konzeptionellen Überlegungen zu einem generationsübergreifenden Wohnen im Ortsbereich „Klughäuser Weg“, im Speziellen dem vorliegenden Antrag der Frau Antje Englert, Klughäuser Weg 22, 08359 Breitenbrunn, zur Umnutzung der vorhandenen Bausubstanz Garagenkomplex als Ergänzung des Quartiers generationsübergreifendes Wohnen zu.

Sanierungsarbeiten am Durchgang zur Turnhalle Rittersgrün i.V. mit Innenputzsanierung in der Grundschule Rittersgrün

Der Schimmelbefall, der sich im Durchgang zur Turnhalle gebildet hatte und auf unzureichende Wärmedämmung zurückzuführen ist, wurde kurzfristig durch eine Malerfirma beseitigt. Für die Sommerferien ist Innendämmung im Durchgang und eine Putzsanierung im Innenbereich der Schule vorgesehen, um endgültig dem Schimmelbefall vorzubeugen. Ein Kostenvoranschlag wurde erstellt. Die Wirksamkeit der Innendämmung soll noch einmal nachgewiesen werden.

Auflagen aus den Brandverhütungsschauen kommunaler Gebäude im Dezember 2012 – Sofortmaßnahmen zur Minderung des Gefahrenpotenzials

Im November 2012 fanden in den kommunalen Schulen und Kindertageseinrichtungen Brandverhütungsschauen und wiederkehrende Prüfungen der Bauaufsicht gemäß § 51 SächsBO und Nr. 51 der VwVSächsBO bezüglich der Einhaltung des vorbeugenden Brandschutzes und der Verkehrssicherheit statt. Im Ergebnis dieser Begehungen wurden für die einzelnen Einrichtungen durch die Bauaufsicht und die Brandschutzbehörde des LRA Mängelprotokolle erstellt und die Beseitigung der Mängel zum Teil unverzüglich bzw. zeitnah gefordert. Die Gemeindeverwaltung hat sich in Abstimmung mit dem LRA zu folgender Vorgehensweise verständigt:

Für 3 Einrichtungen werden zunächst Brandschutzkonzepte erstellt, die mit dem LRA abgestimmt und schriftlich genehmigt werden. Dringlichste Umbaumaßnahmen, die der sofortigen Minderung der sicherheits- und brandschutztechnischen Mängel dienlich sind und vorausschauend gesehen mit den weiteren diesbezüglichen Ertüchtigungen der Gebäude im Einklang stehen, werden aus Mitteln der Gemeinde umgehend umgesetzt. Die weiteren Umbau- und Sanierungsmaßnahmen werden auf der Grundlage der Brandschutzkonzepte zusammen mit sonstigen Instandhaltungsarbeiten kosteneffizient geplant.

Auswertung der Honorarangebote für Abbruchmaßnahmen Am Milchbach 7/8 und Am Milchbach 10 – 12

Entsprechend des am 14.03.2013 beschlossenen Wirtschaftsplanes ist im Jahr 2013 der Rückbau der Wohngebäude Am Milchbach 10 – 12 (24 WE) und Am Milchbach 7/8 (12 WE) vorgesehen.

Für die Vergabe der Planungsleistung „Abbruch Wohngebäude Am Milchbach 7/8 und Am Milchbach 10 – 12, OT Erlabrunn“, wurden Planungsbüros zur Abgabe eines Honorarangebotes aufgefordert.

Es wird empfohlen, auf das wirtschaftlich günstigste Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Bauvoranfrage Erweiterungsbau der Erzgebirgischen Krankenhaus- und Hospitalgesellschaft (EKH) im OT Antonshöhe

Die Erzgebirgische Krankenhaus- und Hospitalgesellschaft hat bei der Wohnungsgesellschaft Rasthau mbH eine Kaufvoranfrage zu einem Grundstück in Antonshöhe gestellt, da ein weiteres Seniorenheim errichtet werden soll.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses befürworten eine neue Investition der EKH in Antonshöhe, jedoch gibt es noch keine Einigung über die Auswahl des Grundstücks.

Zur nächsten Gemeinderatssitzung wird der Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Raschau eingeladen, um die Bauvoranfrage der EKH zu diskutieren und zu entscheiden.

Vorberatung zur Vergabe der Bauleistungen Los 2 bis Los 5 im Zuge der Sanierungsmaßnahme Technisches Denkmal der Montangeschichte „Silberwäsche Antonsthal“

Auf der Grundlage des Ziel 3/Cil3-Programms zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007 – 2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik soll unter dem Projekttitle „Stribrná stezka – Silberstraße – 1. Investive Etappe“ – das Technische Denkmal der Montangeschichte, die „Silberwäsche Antonsthal“, saniert werden. Die geschätzten Kosten belaufen sich insgesamt auf ca. 125.000 Euro bei einem Fördersatz von 85 %. Der 1. Bauabschnitt zur gänzlichen bzw. teilweisen Erneuerung des Pochwerkes, Wasserrad, Wasserzulauftrinne und der Zugangsbrücke in das Ober-

geschoss wurde im November vorigen Jahres abgeschlossen. Von den restlichen Mitteln in Höhe von rund 29 TEUR sollen als 2. Bauabschnitt die Eingangstür zum Museum/Gaststätte, die Fenster im DG, die Holzdachrinnen teilweise und Zäune erneuert sowie die Fenster im EG und OG aufgearbeitet werden. Am 15.03.2013 erfolgten die beschränkten Ausschreibungen der Lose 2 – 5. Submission war am 02.04.2013. Vom Bauplanungsbüro Süß GmbH wurden die Angebote ausgewertet und die Vergabevorschläge erstellt. Es wird vorgeschlagen, den wirtschaftlichsten Bietern den Zuschlag zu erteilen. Die Beschlussvorlagen Los 2 bis Los 5 werden dem Gemeinderat am 18.04.2013 zu seiner Sitzung vorgelegt.

Bauanträge

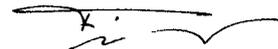
Michael Kranzler, Friedensweg 1 d, 08340 Schwarzenberg
Verlängerung des Vorbescheids zur Errichtung eines Eigenheims, Hammerweg 1, 2
Zustimmung durch TA

Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120
Umbau und Sanierung ehem. Grundschule zum Schulhort in Breitenbrunn
Zustimmung durch TA

Informationen/Sonstiges

Unter diesem Tagesordnungspunkt informierte der Bürgermeister über nachfolgende Punkte:

- Reparaturarbeiten Wohnung Siedlereck 1
- Vorentwurf zu geplanten Baumaßnahmen Fa. Trommler
- Straßenschaden Steinheidler Weg
- Druckentwässerung Arnoldshammerring
- Arbeitsvorgänge Bauhof der Gemeinde
- Straßenwinterschäden im Gemeindegebiet



Fischer
Bürgermeister



Allgemeines

Jugendschöffen für die Amtsperiode 2014 – 2018 gesucht

Mit Ablauf des 31. Dezember 2013 endet die Amtsperiode der Jugendschöffen an den Jugendstrafgerichten.

Das Referat Jugendhilfe des Erzgebirgskreises sucht daher für die nächste Amtsperiode von 2014 bis 2018 Bürger/-innen, die das Amt eines Jugendschöffen bei den Jugendstrafgerichten der Amtsgerichte Aue und Marienberg oder bei den Jugendkammern des Landgerichtes Chemnitz übernehmen möchten. Parteien, Vereinigungen und Einzelpersonen werden gebeten,

bis spätestens zum 31. Mai 2013

ihre Vorschläge beim Referat Jugendhilfe einzureichen. Nach erfolgter Beschlussfassung durch den Jugendhilfeausschuss werden die Vorschlagslisten öffentlich ausgelegt und anschließend den Amtsgerichten übermittelt. Ein Wahlausschuss bei den Amtsgerichten beruft die zukünftigen Jugendschöffen.

Die vorgeschlagenen Personen müssen Deutsche sowie am 1. Januar 2014 mindestens 25 und dürfen höchstens 69 Jahre alt sein und ihren Wohnsitz im Erzgebirgskreis haben. Sie sollen erzieherisch befähigt und in der Jugendberziehung erfahren sein sowie die gesundheitliche Eignung für das Amt eines Schöffen besitzen.

Personen, die zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Straftat anhängig ist, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen könnte, sind von der Schöffenwahl ausgeschlossen. Ebenso dürfen keine Verstöße gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit vorliegen. Bestimmte Berufsgruppen, insbesondere in oder für die Justiz tätige Personen, sollen nicht als

Schöffe berufen werden. Es ist zu beachten, dass ein Jugendschöffe, der bereits zwei Amtsperioden – einschließlich der derzeitigen Amtsperiode – in Folge tätig gewesen ist, für die nächste Amtsperiode nicht erneut gewählt werden kann. Das Bewerbungsformular steht auf der Homepage des Erzgebirgskreises (www.erzgebirgskreis.de) unter der Rubrik Fachinfo -> Abteilung 2 -> Jugendschöffenwahl 2013 als Download zur Verfügung. Hier sind auch weitere Informationen zum Thema erhältlich.

Anschrift:

Landratsamt Erzgebirgskreis
Referat Jugendhilfe
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

Ansprechpartner:

Dirk Lanzendorfer
Telefon: 037296 591-2012
E-Mail:
dirk.lanzendoerfer@kreis-erz.de

Öffnungszeiten Schiedsstelle II. Quartal 2013

An folgenden Tagen führt der Friedensrichter Sprechzeiten im „Haus des Gastes“, Dorfberg 14, Erdgeschoss, Gästebüro durch:

Donnerstag, 11.04.2013	16.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag, 25.04.2013	16.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag, 23.05.2013	16.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag, 13.06.2013	16.30 Uhr – 17.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten besteht die Möglichkeit, unter Telefon 037756/1740 Termine zu vereinbaren.

Porzig

Friedensrichter

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40, Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Kulturangebot vom 24.04. bis 07.05.2013

Datum Uhrzeit	Veran- staltung	Veranstalter	Ansprech- partner Telefon
27.04.2013 11.00 Uhr	Kranznieder- legung am Ehrenhain	Chronisten- stammtisch Rittersgrün	Herr Welter, 037757-7373
30.04.2013 16.00 Uhr	Walpurgis- nacht/Höhen- feuer am Rondell in Antonshöhe	Ortsfeuer- wehr Antons- höhe	Herr Krumpfert, 03774-178244
30.04.2013 19.00 Uhr	Hexenfeuer am Aben- teuerspiel platz in Breitenbrunn	Feuerwehr Breitenbrunn	Herr Escher, 037756-79061
30.04.2013 19.00 Uhr	Hexen- feuer am alten Sportplatz in Antonsthal	Heimatverein Silberwäsche e.V.	Herr Schlegel, 03774-21577
30.04.2013 19.00 Uhr	Hexenfeuer am Skihang, Tellerhäuser Hof	Ortsfeuer- wehr Teller- häuser	Herr Eschke, 037348-8264
30.04.2013 18.00 Uhr	Höhenfeuer am Vorabend des 1. Mai auf dem Markt- platz Erla- brunn	Ortfeuerwehr Erlabrunn	Herr Richter, 037756-7464

1. Babybegrüßung 2013

Zur 1. Begrüßung der neuen Erdenbürger des Jahres 2013 im Gemeindegebiet wurden 15 Babys mit ihren Eltern und Großeltern eingeladen. Es konnten 10 kleine Einwohner im Schulclub der Goethe-Mittelschule begrüßt werden. Das älteste Baby dieser Runde erblickte am 03.11.2012 das Licht der Welt und hat sein Zuhause im Ortsteil Antonshöhe. Das Nesthäkchen kommt aus Tellerhäuser, welches am 11.02.2013 das Herz seiner Eltern und Großeltern erobert hat.



Aufführung der Hortkinder „Der Streit zwischen Frühling und Winter“.

Eingeleitet wurde das gemütliche Beisammensein durch die Kinder des Hortes Breitenbrunn. In ihrer Aufführung stellten die Kinder dar, wie sich Winter und Frühling streiten und der Sommer dabei der lachende Dritte ist.

Bürgermeister Ralf Fischer begrüßte voller Stolz seine neuen Einwohner persönlich und übergab den stolzen Eltern als Willkommensgeschenk 100,00 € in den neuen Breitenbrunner Babykarten sowie eine Rose. Durch den Deutschen Kinderschutzbund e. V. wurden als Präsent selbstgestrickte Babyschuhe überreicht.



Alle anwesenden Erdenbürger bei der 1. Begrüßung 2013.

Bei Kaffee und Kuchen hatten die Eltern und Großeltern die Gelegenheit sich auszutauschen. Die Gemeinde Breitenbrunn möchte sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei allen, die an der Vorbereitung dieses gemütlichen Nachmittages mitgewirkt haben, bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen des Deutschen Kinderschutzbundes.

SG Kultur
Gemeinde Breitenbrunn



AWO Erzgebirge
gemeinnützige GmbH

Boys' Day 2013

Am 25. April 2013 findet wieder bundesweit der Boys' Day 2013 statt. Denn immer im April laden Einrichtungen, Organisationen, Krankenhäuser, Schulen und Hochschulen sowie Unternehmen männliche Schüler ab der 5. Klasse zum Boys' Day – Jungen-Zukunftstag ein. Die Kindertagesstätte „Kinderland“ im Breitenbrunner Ortsteil Rittersgrün bietet, wie bereits in den letzten beiden Jahren, wieder interessierten Jungen, die sich frühzeitig über eine mögliche Ausbildung zum Staatlich anerkannten Erzieher informieren möchten, einen Schnuppertag in der Einrichtung an.

Ihr erhaltet die Möglichkeit, einen Tag bei Kindergartenkindern mitzuerleben und auch mitzugestalten. Zudem geben euch unsere kompetenten Mitarbeiterinnen vor Ort praxisnah Antworten auf eure Fragen, zum Beispiel zum täglichen Ablauf oder zu Projekten in unserer Kita, aber auch zu Ausbildungs- und Tätigkeitsanforderungen, Zugangsvoraussetzungen oder auch zu späteren Fortbildungsangeboten wie die heilpädagogische Zusatzqualifikation.

Interesse? Dann meldet euch bitte vorab telefonisch in der Kita an (Telefonnummer 037757/7412).

Annett Lippert, Leiterin



die lobby für kinder

1993 - 2013
20 Jahre

Deutscher Kinderschutzbund, Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.

In diesem Jahr feiert unser Verein sein 20-jähriges Bestehen. Wir möchten diesen Anlass nutzen, um Ihnen eine Auswahl unserer Projekte, Einrichtungen und Angebote in dieser und folgenden Ausgaben des Amtsblattes genauer vorzustellen.

Unser Kinderkunstzentrum befindet sich im Anbau der Mittelschule und ist Dienstag bis Freitag am Nachmittag geöffnet.

Unsere Angebote sind vorrangig für Kinder und Jugendliche vorgesehen. Erwachsene können gemeinsam mit Kindern oder auch allein jeden Freitag unsere Kurse besuchen.

Im Kreativbereich bieten wir die unterschiedlichsten Techniken an. Für jüngere Schulkinder sind das Bastelarbeiten im Jahreslauf, ältere Schiller bzw. Jugendliche werden in ihren speziellen Talenten gefördert und auf künstlerisch-kreative Berufe/Eignungstests vorbereitet.

Wir legen gemeinsam individuelle Kunstmappen an, die für Bewerbungen benötigt werden.



Für alle Interessenten steht die Tonwerkstatt zur Verfügung. Jeden Freitagabend findet ein Eltern-Kind-Tonkurs statt, der für jedermann offen ist.

Angebots-/Kursübersicht:

Dienstag

14.00 –
15.30 Uhr Kunst-Arbeitsgemeinschaft Klassen 5 und 6
Kursleitung: Frau Gottinger
Bastel- und Gestaltungsangebote im Jahreslauf, Malerei und Grafik

Mittwoch

14.00 –
15.30 Uhr Kunst-Arbeitsgemeinschaft Klassen 7 bis 10
Kursleitung: Frau Gottinger
Kennens lernen spezieller bildkünstlerischer Techniken, individuelle Förderung

Donnerstag

15.00 –
16.00 Uhr Kunst-Arbeitsgemeinschaft für Grundschüler
Kursleitung: Frau Gottinger und Frau Köhler
Bastel- und Gestaltungsangebote

Freitag

17.30 –
19.30 Uhr Keramisches Gestalten im Eltern-Kind-Tonkurs
Kursleitung: Frau Köhler

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Voranmeldung unter Tel. 037756 78727 oder einfach kommen!

Das Team des Kinderkunstzentrums

Ulrike Köhler, Regina Schaarschmidt, Roswitha Gottinger

Deutscher Kinderschutzbund

Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.

Dorfberg 14 in 08359 Breitenbrunn

Tel. 037756/78727, Fax 037756/89531

E-Mail: Kinderschutzbundwesterzgebirge@online.de

Internet: www.kinderschutzbund-asz.de

Envia M übergibt unserer D-Jugend einen Trikotsatz

Große Aufregung am 21.02.2013 bei unserer D-Jugend, der gewonnene Trikotsatz wurde durch die Firma Envia M übergeben.



Die Kicker freuten sich riesig, endlich ihre neuen Trikots in Empfang zu nehmen.

Einen herzlichen Dank an die Glücksfee, die unseren Trainer als Gewinner gezogen hat!

Feuerwehrverein Pöhla e. V.

„7. Tanzmusikfest der Generationen“

Es ist wieder so weit: Zum 7. Mal findet das legendäre „Tanzmusikfest der Generationen“ im Festzelt am Pfeilhamerteich in Pöhla statt.

Am 11. Mai 2013 geben folgende Bands ihr Bestes:

„Migma“, „Saitensprung“, „Panorama“, „Black Five“, „Flash“, „Angels“, „Regenbogen“, „Rezeptfrei“

Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr

Kartenvorverkauf ab 2. April u. a. bei Land of Musik Raschau, Bestellannahme Endt Pöhla, Blumenladen Haustein Pöhla, Musikhaus Philipp Schwarzenberg, KIKI Kindermoden Raschau

Vorverkauf: 15,- €, Abendkasse: 17,- €

Neue Akzeptanzstellen in der Region

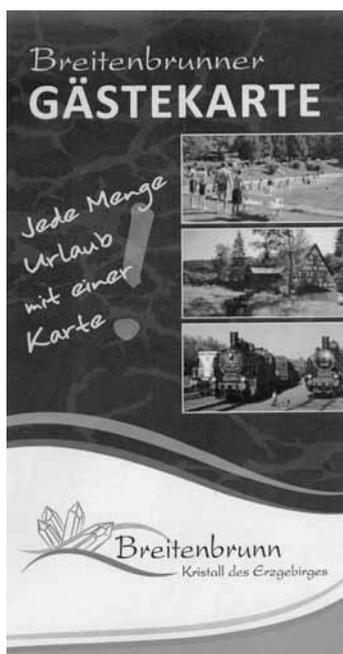
Zum 1. Mai wird die Sommerausgabe des Infoprospektes zur „Breitenbrunner Gästekarte“ erscheinen. Positiv zu vermerken ist, dass wieder viele neue Partner für unsere Gäste gewonnen werden konnten.

So bietet z. B. der Schützenverein 1883 aus Rittersgrün ein spezielles Schießen für Gäste mit Gästekarte an. Weitere Einrichtungen sind das Spirituosenmuseum in Lauter (kostenfrei), Zinnkammern Pöhla (rabattiert), Sommerrodelbahn in Oberwiesenthal (rabattiert), Monsterrollerfahrten (rabattiert), Herkules Frisch Glück + Tierpark Waschleithe (Kombiticket rabattiert), um nur einige zu nennen.

Fragen rund um die „Breitenbrunner Gästekarte“ oder den „Tourismuspool Breitenbrunn“ beantworten wir Ihnen gern unter Tel. 03773-586 777 bzw. 0174-3 24 25 33.

Einladung zum Tourismusstammtisch am 25. April

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeber, liebe am Tourismus interessierte Einwohner,



wir laden Sie ganz herzlich zu einem touristischen Stammtisch am 25.04.2013 um 19.00 Uhr in das „Landhotel“ nach Rittersgrün ein.

Sehr gern geben wir Auskunft zum bisher Erreichten und möchten Sie begeistern, selbst ein Teil des neuen touristischen Netzwerkes zu sein.

Im Sinne einer besseren Zufriedenheit Ihrer Gäste und natürlich auch im Sinne einer strategischen Weiterentwicklung der Wirtschaftskraft Tourismus in der gesamten Gemeinde zusammen mit allen Partnern aus Gemeinde, Vereinen, Tourismuswirtschaft und privaten Gastgebern.

In diesem Sinne freuen wir uns auf Ihre Teilnahme und viele konstruktive Fragen und Hinweise für ein besseres Miteinander.



Open Air Benefizkonzert

Die Big Band der Bundeswehr

Freitag | 10. MAI | 20:00 Uhr

MARIENBERGER MARKT

Im Rahmen der **Nachwuchsgewinnung und der Öffentlichkeitsarbeit der Bundeswehr** gastiert die Big Band in der Zeit von September bis April in der gesamten Bundesrepublik. Dabei ist **höchster Musikgenuss** vom großen Orchesterklang bis zur solistischen Höchstleistung, unter der **Leitung** von **Christian Weiper**, garantiert. Acht Tonnen modernste Technik werden für diese Konzerte von der hochprofessionellen Technikcrew auf- und abgebaut. **Swing, Rock und Pop** bilden den Rahmen, Licht und Choreographie sind die I-Tüpfelchen für eine perfekte Show. Für einen guten Zweck werden dankend Spenden entgegengenommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, **der Eintritt ist frei!**

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

Freitag, dem 03.05.2013, 19.00 Uhr,
in der Landeskirchlichen Gemeinschaft,
Schwefelwerkstraße 1,
08349 Johannegeorgenstadt.

Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung

im Rathaus Johannegeorgenstadt:

dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johannegeorgenstadt:

dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr

Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

Blut spenden nicht vergessen!

Maifeiertag, Christi Himmelfahrt, Pfingsten – im Mai folgt ein Feiertag auf den nächsten.

Viele Leute nutzen die freien Tage und die Vielfalt der blühenden Natur für einen Kurzurlaub, verbringen Zeit in ihren Gärten oder unternehmen einen Ausflug.

Der Mai ist aber auch ein Monat der Liebes- und Dankestage. Aber nicht nur am Mutter- oder Vatertag gibt es die Gelegenheit, Dankbarkeit und Wertschätzung auszudrücken.

Mit einer Blutspende können Sie auch völlig fremden Menschen helfen und ihnen Hoffnung und Zuversicht schenken.

Genießen Sie den Wonnemonat Mai in all seiner Blütenpracht, aber nutzen Sie auch die Gelegenheit, den nächsten Blutspendetermin in Ihrer Nähe wahrzunehmen!

Zum Beispiel:

**am Montag, dem 13. Mai 2013,
in der Zeit zwischen 15.30 Uhr und 19.00 Uhr
in der Grundschule, Karlsbader Str. 50 in Rittersgrün.**

**am Mittwoch, dem 29. Mai 2013,
in der Zeit zwischen 14.30 Uhr und 19.00 Uhr
in der Grundschule, Dorfberg 10 in Breitenbrunn.**

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihr DRK-Blutspendedienst

Dipl.-Med. Ulli Hänel

Keine Sprechstunde

vom 13. Mai bis 17. Mai 2013

Am **10. Mai 2013** bleibt die Arztpraxis **geschlossen.**

Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



- am 25.04.2013**
Frau Ursula Otto zum 84. Geburtstag
- am 27.04.2013**
Frau Ilse Kästner zum 86. Geburtstag
- am 28.04.2013**
Frau Dorothea Lein zum 83. Geburtstag
- am 29.04.2013**
Frau Rosa Peche zum 78. Geburtstag
- am 30.04.2013**
Herrn Waldemar Krieger zum 74. Geburtstag
- am 02.05.2013**
Herrn Ehrhart Fischer zum 92. Geburtstag
Frau Irene Vogel zum 88. Geburtstag
Herrn Kurt Senf zum 78. Geburtstag
- am 03.05.2013**
Frau Margarete Feldt zum 90. Geburtstag
Frau Elfriede Schmidt zum 87. Geburtstag
Frau Christa Enderlein zum 84. Geburtstag
Frau Anneliese Fritzsch zum 76. Geburtstag
Frau Karin Lein zum 70. Geburtstag
- am 04.05.2013**
Frau Lore Seifert zum 79. Geburtstag
Frau Ingrid Ladewig zum 74. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

**Evangelisch-Lutherische
Christophorus-Kirchgemeinde
Breitenbrunn**



Gottesdienste

- Samstag, 27.04.2013**
18.00 Uhr Andacht mit Abendmahlsfeier Konfirmanden
- Sonntag Kantate, 28.04.2013**
09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
Kindergottesdienst
- 11.00 Uhr Gottesdienst in Erlabrunn

Veranstaltungen

- Junge Gemeinde jeden Dienstag, 19.00 Uhr
- Bibelgebetskreis jeden Mittwoch, 20.00 Uhr
- Gespräch über der Bibel Mittwoch, 24.04.2013, 20.00 Uhr
- Kirchenvorstand Freitag, 26.04.2013, 20.00 Uhr

Kirchenmusikalische Kreise

- Kurrende jeweils freitags 16.30 – 17.30 Uhr
- Flötenkreis jeweils freitags 16.00 – 16.30 Uhr
- Jugend- jeweils
- instrumentalkreis donnerstags 18.15 – 19.15 Uhr
- Instrumentalkreis jeweils
- Kirchenchor mittwochs 18.00 – 19.30 Uhr
- jeweils
- donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr

Offenes Singen im Kindergarten Breitenbrunn

Dienstag, 30.04.2013, 8.30 Uhr

Vorkurrende im Pfarrsaal Breitenbrunn

Freitag, 26.04.2013, 15.30 Uhr

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Breitenbrunn**

Zur Gärtnerei 8

Freitag, 26.04.13

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 28.04.13

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 29.04.13

19.30 Uhr ProChrist-Glaubenskurs

Dienstag, 30.04.13

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 03.05.13

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 05.05.13

13.30 Uhr Frauentag in Lauter

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 06.05.13

19.30 Uhr ProChrist-Glaubenskurs

Dienstag, 07.05.13

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

**Evangelisch-methodistische
Kirchgemeinde Breitenbrunn****Mittwoch, 24.04.13**

06.00 Uhr Gebetstreffen

15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 4

16.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8

19.30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 27.04.13

19.53 Uhr Jugendabend zum Posaunenfest in der Ev.-Luth. Kirche Beierfeld

Sonntag, 28.04.13

14.30 Uhr Bezirksbläsergottesdienst in der Ritter-Georg-Halle Schwarzenberg

Montag, 29.04.13

19.00 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Freitag, 03.05.13

19.00 Uhr Ausschuss „Innovation“ in Schwarzenberg

Sonntag, 05.05.13

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung anschließend Kirchenkaffee

Montag, 06.05.13

19.00 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

Dienstag, 07.05.13

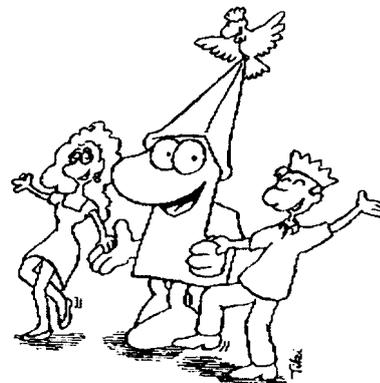
16.00 Uhr Frauentreff

Mittwoch, 08.05.13

06.00 Uhr Gebetstreffen

15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 4

16.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8

Donnerstag, 09.05.1310.00 Uhr Allianzwaldgottesdienst zu Himmelfahrt
Alter Sportplatz Antonshöhe
bei schlechtem Wetter EmK Antonsthal**Vereinsnachrichten****Erzgebirgszweigverein
Breitenbrunn**

*O Erzgebirg, wie bist du schie,
mit deine Wälder, ihr Wiesen, Barg on Tol,
in Winter weiß, in Sommer grü.*

O Erzgebirg, wie bist du schie!

Mit dem Liedvers von Anton Günther lädt der Erzgebirgszweigverein (EZV) Breitenbrunn wieder zu seiner traditionellen

Himmelfahrtswanderung

auf der böhmischen Seite unserer erzgebirgischen Heimat ein. Als Wanderziel haben wir uns die ehemalige „Justinklaus“ und jetzige Ausflugsstätte **„Sportka“** in Vysoka pec (Hochofen) ausgesucht.



Wir treffen uns am 9. Mai 2013, 9.00 Uhr, am Bahnhof Breitenbrunn zur Abfahrt 9.12 Uhr mit der Erzgebirgsbahn, Umstieg in Johanngeorgenstadt zur Weiterfahrt mit der tschechischen Bahn bis Tisová (Eibenberg).

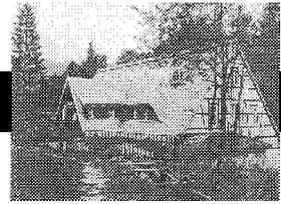
Von dort wandern wir und erreichen nach 5 km unser Ziel. Für ausreichend Verköstigung und musikalische Unterhaltung ist vorgesorgt.

Die Rückfahrt mit der Bahn erfolgt 17.48 Uhr ab Vysoka pec.

„Glück Auf“

Gottfried Reichardt und Christoph Thierbach
im Auftrag des EZV

OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn und die Ortsvereine Antonsthal und Antonshöhe der Volkssolidarität gratulieren recht herzlich den Geburtstagskindern im Monat Mai 2013.



am 01.05.2013	Herrn Reinald Maul Frau Herta Porkert	zum 72. Geburtstag zum 78. Geburtstag
am 03.05.2013	Frau Marianne Kern	zum 90. Geburtstag
am 04.05.2013	Frau Margret Gruhle	zum 82. Geburtstag
am 05.05.2013	Frau Liesbeth Rösner Herrn Horst Weigel	zum 89. Geburtstag zum 79. Geburtstag
am 06.05.2013	Frau Mariechen Ott	zum 88. Geburtstag
am 07.05.2013	Frau Hanna Poller	zum 80. Geburtstag
am 08.05.2013	Herrn Herbert Hoppe	zum 83. Geburtstag
am 11.05.2013	Frau Irmgard Ziegert	zum 72. Geburtstag
am 14.05.2013	Herrn Erich Rudolph	zum 90. Geburtstag
am 15.05.2013	Frau Anni Gumprecht	zum 85. Geburtstag
am 16.05.2013	Herrn Adolf Möckl	zum 78. Geburtstag
am 17.05.2013	Frau Hilde Ballmann Frau Elli Neubert	zum 92. Geburtstag zum 78. Geburtstag
am 19.05.2013	Frau Edith Guderle	zum 80. Geburtstag
am 20.05.2013	Herrn Dr. Erwin Schlegel	zum 79. Geburtstag
am 22.05.2013	Herrn Gerhard Mey	zum 72. Geburtstag
am 24.05.2013	Herrn Klaus Ullmann	zum 75. Geburtstag
am 25.05.2013	Frau Gertraude Martin Frau Helga Nagler	zum 86. Geburtstag zum 81. Geburtstag
am 28.05.2013	Frau Monika Lang	zum 74. Geburtstag
am 31.05.2013	Frau Ingrid Lang Frau Christa Reißmann	zum 76. Geburtstag zum 75. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 26.4.2013

18.00 Uhr –

21.00 Uhr Vorbereitung Höhenfeuer
V.: OWL



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 25.04.13

19.00 Uhr Mitgliederversammlung

Freitag, 26.04.13

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 28.04.13

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Donnerstag, 02.05.13

19.30 Uhr Allianzgebetsstunde in der EMK

Freitag, 03.05.13

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 05.05.13

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Antonsthal



Mittwoch, 24.04.13

15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 4 in Breitenbrunn

16.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8 in Breitenbrunn

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 25.04.13

19.30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 27.04.13

19.53 Uhr Jugendabend zum Posaunenfest in der Ev.-Luth. Kirche Beierfeld

Sonntag, 28.04.13

14.30 Uhr Bezirksbläsergottesdienst in der Ritter-Georg-Halle Schwarzenberg

Montag, 29.04.13

19.00 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Mittwoch, 01.05.13

14.00 Uhr Bootsrennen am Waldgraben

Donnerstag, 02.05.13

19.30 Uhr Allianzgebetskreis

Freitag, 03.05.13

19.00 Uhr Ausschuss „Innovation“ in Schwarzenberg

Sonntag, 05.05.13

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 06.05.13

19.00 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

Dienstag, 07.05.13

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 08.05.13

15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 4 in Breitenbrunn

16.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8 in Breitenbrunn

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 09.05.1310.00 Uhr Allianzwaldgottesdienst zu Himmelfahrt
Alter Sportplatz Antonshöhe
bei schlechtem Wetter EmK Antonsthal

Vereinsnachrichten

Heimatverein „Silberwäsche Antonsthal e.V.“ – Gruppe Wandern –

Für den 23.03.2013 war unsere nächste Wanderung geplant. Mit 45 Wanderfreunden waren wir wieder zahlreich besucht. Der Wettergott meinte es diesmal recht gut mit uns, was den Schneefall betrifft.

Es war mit gefühlten -15 ° bis -20 ° sehr kalt und stürmisch. Zwischendurch ließ sich die Sonne auch einmal sehen.

Mit dem Bus der Firma Weidtmann wurden wir bis Schlettau gefahren.

Durch den Schneefall und starker Verwehungen vergangener Tage mussten wir die Wandertour etwas ändern. So sind wir in Schlettau am Abzweig Waltersdorf ausgestiegen und wanderten den LPG-Weg entlang. Am Waldrand machten wir eine Rast, so dass sich auch die letzten noch ausruhen konnten.

Endlich auf dem Rad- und Wanderweg angekommen, der im Tal lang führt, waren wir dem Wind nicht mehr ausgesetzt.

Die ehemalige Eisenbahnlinie von Waltersdorf nach Crottendorf wurde für diesen herrlichen Weg ausgebaut.

Im gemütlichen Wanderschritt sind wir zu unserem Ziel nach Crottendorf in den Landgasthof „Am Park“ gelaufen.

Zum Kaffeetrinken wurden wir von den Wirtsleuten schon erwartet. Beim Tische eindecken hatten sie sich sehr viel Mühe gegeben.

Bei Kaffee, Kuchen und Eisbecher wurde sich wieder über Vieles ausgetauscht und über den langen Winter „geschimpft“!

Nach dem Kaffeetrinken erlebten wir einen schönen Nachmittag mit Heimatfreund und Volksmusiker Konrad Süß. Mit Gesang und volkstümlichen Weisen lud er zum Mitsingen und Schunkeln ein.

Zum Abendbrot stärkten wir uns noch einmal und ließen den Abend ausklingen. Mit dem Bus wurden wir wieder abgeholt.

Unsere Wanderung war ca. 5 km lang.

Das Motto war wieder „Gewandert wird bei jedem Wetter“.

CWKB

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:

**am 26. April**Frau Brigitte Schneider zum 76. Geburtstag
Steinheidel**am 27. April**

Frau Hildegard Liebold zum 75. Geburtstag

am 30. AprilFrau Brigitte Dorn zum 89. Geburtstag
Frau Anita Steinert zum 82. Geburtstag**am 2. Mai**

Frau Kornelia Laßlop zum 74. Geburtstag

am 3. MaiFrau Lya Geißler zum 83. Geburtstag
Herrn Karl König zum 74. Geburtstag**am 4. Mai**

Herrn Günter Scheithauer zum 83. Geburtstag

am 5. MaiFrau Irmgard Leischker zum 85. Geburtstag
Herrn Dr. Helmut Röhrborn zum 71. Geburtstag

Gedenken an unseren Ortschronisten

Unser Ortschronist Tino Tobschall starb für uns alle völlig unerwartet, herausgerissen aus einem ausgefüllten Leben. Sein Interesse galt in den letzten Jahren zunehmend der Geschichte des Erzgebirges auf den verschiedensten Gebieten. So sind uns gut seine Vorträge über den Bergbau, die Herstellung von Spankörben und über die Entstehung und Entwicklung des Ortsteils Steinheidel, um nur einige Beispiele zu nennen, in guter Erinnerung. Jeder, der ihn kannte, weiß, mit welcher Ausdauer er ein Thema verfolgte. Die Ortschronik hat er weiter aufgearbeitet und ergänzt.

Begeistert und mitreißend erzählte er von jeder neuen „Entdeckung“. So freute er sich riesig über einen gefundenen Aufruf in einer alten Ausgabe der „Glück auf“. Unbedingt wollte er darüber im „Amtsblatt“ schreiben. Wenige Tage vor seinem Tod brachte er mir seinen Artikel dazu. Es ist für uns alle wichtig, dass seine letzte Arbeit veröffentlicht wird.

Er hatte noch so viele Pläne.

Anne-Bärbel Schulze, Ortsvorsteherin

Der Ortschronist von Erlabrunn/Steinheidel berichtet

Die Heimatstube in der ehemaligen Schule in Erlabrunn

Wer im Dezember den liebevoll gestalteten Weihnachtsmarkt in Erlabrunn besuchte und dabei einen Blick in die Heimatstube geworfen hat, wird festgestellt haben, dass sich einiges am Inventar getan hat. Viele alte Sachen wurden für unser kleines Museum zur Verfügung gestellt. Dafür herzlichen Dank.

Leider wird in der heutigen Zeit schnell etwas weggeschmissen und landet gar in Containern, wenn z.B. eine Wohnung geräumt wird. Ebenso werden Bilder und Dokumente manchmal achtlos entsorgt. Dabei würde manches gut in die Heimatstube oder in die Chronik passen und für die Nachwelt erhalten bleiben.

So fand ich im „Glückauf“-Heft vom Juni 1929 folgende Anzeige:



◆ Gib niemals gedankenlos ◆
◆ **Altertümer** ◆
◆ aus dem Orte hinaus, sondern ◆
◆ biete sie dem Erzgeb.-Verein ◆
◆ für sein Heimatmuseum an. ◆
◆ Dir u. Deiner Heimat setzest ◆
◆ Du damit ein Denkmal und ◆
◆ bereitest Dir selbst u. vielen ◆
◆ Menschen eine dauernde ◆
◆ Freude. ◆

Schon damals rief man die Leute auf, ihre „Altertümer“ nicht einfach wegzuschmeißen. Deshalb noch einmal die Bitte an alle Einwohner, denkt an die Heimatstube, damit unsere Kinder und Enkel auch noch sehen können, wie ihre Großeltern gelebt und gearbeitet haben. Dann lohnt es sich auch wieder, den alten Handwagen vor die Eingangstür zu stellen, um die Gäste ins alte Schulgebäude zu locken. Dann können wir mit Stolz sagen: „HEIMATSTUBE OFFEN“!!!



Dieser alte Handwagen wurde von Klaus Bench der Heimatstube übergeben und dann zur Reklamekutsche umgebaut. Foto: Tino Tobschall

Nochmals allen, die etwas für die Heimatstube spendeten, unser herzlicher Dank! Vergaß dei Haamit net!!!

Im Namen des EZV Erlabrunn/Steinheidel.

Tino Tobschall, Ortschronist Erlabrunn/Steinheidel

Fackelumzug und Walpurgisfeuer am 30. April 2013

Die Kameraden der Ortswehr laden hierzu herzlich ein. Der Fackelumzug beginnt 19.00 Uhr in der Milchbachsiedlung. Fackelverkauf am Depot und in der Milchbachsiedlung. Walpurgisfeuer ab 19.30 Uhr auf dem Erlabrunner Marktplatz. Für das leibliche Wohl sorgen die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr. Alle Erlabrunner, Steinheidler und Gäste sind herzlich willkommen.

Anne-Bärbel Schulze, Ortsvorsteherin

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchengemeinde

Sonntag, 28. April

11.00 Uhr Gottesdienst

Jeden Freitag um 18.30 Uhr Andacht im „Raum der Stille“ im Klinikum Erlabrunn.

Mundartecke

Geschichtle über grüne Kließ aus'n Vogtland

Die Geschichtle sei aus dem Gräzer (Greiz) Büchel vo Neinznhunnertviere, wu iech schu drüber geschriebn hob. Aber se könnten überol haar sei, wu's grüne Kließ gibt.

Dr Meier Tav, e Schmied, hot schu e paar Tog über senn Mogn geklog. Nischt taten meh schmecken. Sei Fraa hot nu ne Dokter gehult un daar hot ne Tav nár lechte Kost verschriebn. Die Verordnung sollt dr Tav e paar Toch durchführn. Wu dr Dokter fort war, saht dr Tav: Noch dem sein Gemahr macht's mich ball alle, do war ich ball nei'n Gros beißen. Fraa, koch mr nár paar grüne Kließ. Se spuket, wollt arscht net, aber ihrn Ma ze Lieb machet se's. Obnds kam dr Dokter noch emol. Wu nu de Fraa saht, doss dr Patient statt e bissel Supp sechs Grüngeiffte neigeladert hot, tat'r ewos für sich hiebrumme un is gange un net wiederkomme.

Su isis nu, ne Schmied hot's geholfen, dr klaane schmachtige Schneidermaaster is bei daare Arznei gestorbn.

Ben Emil in dr Familie warn se ze zaahnt. Un die Kinner taten ewos verputzen. Do wurn an Wochenend zwee Stunden langk Ardäppeln geschölt, zwee Aamer voll. Do musst dann zen Kließ kochen dr große Windeltopp haarhalten. Zur Brüh wur dr Fünflitertopp genomme. Mr denkt, vierzig grüße grüne Kließ, die Leit sei olber. Aber bei daare Meute warn die fei fix alle.

Durch die grün Kließ hamm's de Weibsen mit'n Küchenezettel besser wie in annere Gegnden. Un do wu vo Sunntig ze Sunntig ohne Kließ de Woch ze langk wär, wur halt dr Mittwoch aah noch zu enn Kließtog. Un wemmer sich schu die Wirtschaft mit die Kließ macht, warn gelei paar meh gemacht. Do gibt's an Mantig un Dorschtig aufgewärmte. Un sei nocherds immer noch welliche übrig, gibt's Gebrotene. Grüne Kließ

ka mr dreimol an Tog assen. Do blebbt dr Mogn in Ordnung. Do hamm's de Weibsen gut, brauchn bluß an drei Tog wos annerschter kochen. Un de Mäd brauchn aah nischt groß ze lerne. Wenn se Kließ kochen kenne, kenne se aah heiraten.

E Leitnantsbursch in Grüz (Greiz) sollt grüne Kließ machen, wall dr Herr Leintnant zen Obnd Freinde eingeloden hatt. Un wu kaa Weibsen in Haushalt is, gibt's aah kenn Klußsack. Do nahm dr Bursch ne neiwashne Unnerhus, bandt de Baa zu un feder ging's. Dr Brei wur ausgedrückt, do kam dr Leintnant drzu. Denne Gästen habn de grün Kließ geschmeckt.

Manniche assen aber de Kließ ze gaahlings nei, dos soll mr aah net. Dr Bauer Ton kam vo dr Arbit ehaam, hungrig wie e Wolf. Sei Fraa schnedt su e vierezwanzig Viertel, dos sei sechs Kließ, nei dr Pfann. E Schlucker, e Drucker un aa Viertel war wag. Noch'n zwanzigsten Viertel saht dr Ton, Fraa halt arscht emol auf mit neischneiden, dr Letzte is noch do ubn un aar zeigtet mit'n Finger off Senn Grieb's.

Fremme, die's arschte mol grüne Kließ assen, sogn, se hätten Pflasterstaa in Mogn. Mir Vogtländer aber sogn: War grüne Kließ ist, daar labbt langk. Un de sparsame Leit schütten de Kließbrüh net wag. Die drgibt noch ne schiene Supp an den Tog, wu's kaane grün Kließ gibt.

Dos warn Geschichtle vo Neinznhunnert rim. Un heizetog, über hunnertzwanzig Gahr spöter, gibt's noch wenig Leit, die sich die stressige Arbit machen. Do ward in Supermarkt de fartige Klußmasse oder gar fartige Kließ gekaapt un feeder gieht's.

Gotthard Lang

Berichtigung

Im Amtsblatt Nr. 7 vom 10. April 2013 ist im Artikel „Baumwolle im Erzgebirge“ ein Fehler unterlaufen. Auf dem linken Abschnitt unterste Zeile muss es heißen: „wo 1945 die Maschinen ausgebaut wurden“.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün/Tellerhäuser



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 25. April

Frau Beate Jungnickel
Frau Ruth Poller

zum 88. Geburtstag
zum 88. Geburtstag

am 26. April

Frau Ingrid Günther
Frau Erika Röhner
Herrn Kurt Seltmann

zum 79. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 84. Geburtstag

am 1. Mai

Herrn Erhard Sieber

zum 76. Geburtstag

am 2. Mai

Frau Helga Neubert

zum 76. Geburtstag

am 4. Mai

Herrn Christoph Neubert

zum 82. Geburtstag

am 5. Mai

Frau Ruth Fritsch
Frau Helga Günther

zum 87. Geburtstag
zum 73. Geburtstag

am 8. Mai

Frau Heidrun Blei
Herrn Oskar Kinalczyk
Frau Elisabeth Neubert

zum 71. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 82. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 26.04.2013

19.00 –

21.00 Uhr Wasserkanone
V.: GF



Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Bis zum 26. April noch jeden Abend um 19.30 Uhr Bibelwoche im Saal der Landeskirchlichen Gemeinschaft.

Donnerstag, 25. April

9.00 bis
10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis im Pfarrhaus

Freitag, 26. April

16.00 Uhr Kinderstunde Klassen 5 und 6

Sonntag, 28. April

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Kindergottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche

Montag, 29. April

15.00 Uhr Kinderstunde Klassen 1 und 2

Donnerstag, 2. Mai

9.00 bis
10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis
20.00 Uhr Gemeindegebet im Pfarrhaus

Freitag, 3. Mai

16.00 Uhr Kinderstunde Klassen 3 und 4

Samstag, 4. Mai

9.30 Uhr Spatzenkreis

Sonntag, 5. Mai

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Fahrdienst: Fam. M. Meinhold – Tel.: 189800
14.00 Uhr Ephorales Frauentreffen in Eibenstock

Mittwoch, 8. Mai

15.00 Uhr Mittwochskreis für ältere Gemeindeglieder

Wöchentliche Veranstaltungen

dienstags

19.30 Uhr Kirchenchor

mittwochs

19.30 Uhr Posaunenchor

donnerstags

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7

freitags

15.00 Uhr Singen mit Kindern
20.00 Uhr Junge Gemeinde

Proben und Auftritte des Jugendchores

Freitag, 26. April

19.30 Uhr Jugendchorprobe in Albernau

„Wir können durchs Beten nicht immer die Verhältnisse ändern, aber durch Beten können wir selbst verändert werden.“

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

Sonntag, 26. April

14.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

jeden Freitag

19.00 Uhr Bibelstunde

jeden Sonntag

9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde



Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Montag, 22. April, bis Freitag, 26. April

19.30 Uhr Bibelwoche

Sonnabend, 27. April

19.00 Uhr EC Jugendstunde

Sonntag, 28. April

10.00 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Montag, 29. April

19.30 Uhr Frauenstunde

Mittwoch, 1. Mai

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonnabend, 4. Mai

09.00 Uhr EC-Sporttag in Zschorlau

Sonntag, 5. Mai

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün



Sonntag, 28.04.13

14.30 Uhr Bezirksbläsergottesdienst in der Ritter-Georg-Halle Schwarzenberg

Sonntag, 05.05.13

09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn
anschließend Kirchenkaffee

Donnerstag, 09.05.13

10.00 Uhr Allianzwaldgottesdienst zu Himmelfahrt
Alter Sportplatz Antonshöhe
Bei schlechtem Wetter EmK Antonsthal

Gedenkfeier zum Jahrestag des Todesmarsches von KZ-Häftlingen

Ende April jährt sich der Todesmarsch von KZ-Häftlingen aus dem Konzentrationslager Berga/Elster mit dem Ziel Theresienstadt, der auch durch Rittersgrün führte, zum 68. Male.

Aus diesem Anlass findet am Samstag, dem 27. April, um 11.00 Uhr am Denkmal für die Opfer dieses Todesmarsches am Halbmeiler Weg in Rittersgrün eine kleine Gedenkfeier statt.

Welter, Ortsvorsteher

Kindersport in Rittersgrün

Nun sind es schon fast sechs Jahre, dass ich den Kindersport in Rittersgrün leite und durchführe.

Ich, das ist die Sibille oder Frau Blechschmidt, aber auch Bille, wie mich die Kinder nennen. Angefangen habe ich mit sechs oder sieben Kindern. Manchmal waren es nur drei Kinder, aber wir hatten immer Spaß.

Mit der Zeit hatte es sich immer mehr herumgesprochen und es kamen jede Woche mehr Kinder, sodass die Turnhalle teilweise ganz schön voll war. Ich freue mich, dass es bis zum heutigen Tage so geblieben ist. Das ist für mich ein Zeichen – ich habe eine richtige Entscheidung getroffen. Ich sehe, die Kinder haben Spaß, sie kommen gerne zum Kindersport.

Es gibt einige Rituale beim Kindersport, worauf die Kinder achten, damit sie nicht vergessen werden.

So zum Beispiel: Wenn die Zeit fast abgelaufen ist, nehme ich meine Pfeife. Sobald das von den Kindern gesehen wird, rufen sie: „Wir müssen jetzt aufräumen, Bille pfeift gleich.“ Dann räumen alle erst mal auf. Das heißt, nicht ich alleine, sondern alle zusammen. Die Kinder, die Eltern und ich. Ein weiteres sehr beliebtes Ritual ist: Nachdem die Sportmatten aufgestapelt sind, sitzen fast alle Kinder oben drauf und es geht eine Runde durch die Halle. Zum Abschluss gibt es immer unsere gemeinsamen Bewegungs- und Kreisspiele, wo alle Kinder, Eltern und Großeltern mitmachen.



Der absolute Höhepunkt ist: Bevor alle Kinder nach Hause gehen, gibt es einen Stempel auf den Handrücken. Viele Eltern sagen dann immer: „Jetzt können wir drei Tage die Kinder nicht baden, damit ja nicht der Stempel abgeht.“

Natürlich gibt es zum Schluss noch Leckeres zum Naschen. Es hat sich so eingeführt, dass die Kinder ihre Naschereien an alle Kinder verteilen.

Auf diesem Wege möchte ich mich bedanken bei den Eltern, Großeltern, Kindern sowie bei allen anderen, die meinen Kindersport weiterempfehlen. Zum Kindersport können alle Kinder kommen, sobald sie krabbeln können.

Also, Muttis und Vatis sowie Omis und Opas, schnappt euch die Kinder und ab zum Kindersport – immer Donnerstag von 16.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr in der Turnhalle in Rittersgrün.

Ich freue mich auf euch.

Eure Sibille Blechschmidt

Seniorenverein Rittersgrün e. V.

Am 19.03.2013 wurde unser Vorstand neu gewählt, folgende Vorstandsmitglieder sind gewählt:

Klaus Süß:	1. Vorsitzender
Hanna Brückner:	stellv. Vorsitzende
Ilse Seltmann:	Kassiererin
Regine Seltmann:	Schriftführerin
Ute Hahn	Beisitzer
Heidrun Blei:	Beisitzer

Die umfangreichen Aufgaben und Angebote müssen von Mitgliedern und Senioren geleistet werden, wir brauchen Mitarbeiter, die unseren Verein unterstützen.

Helfen Sie uns durch Geldspenden.

Spendenkonto:

Erzgebirgssparkasse Annaberg Konto-Nr.: 3901232892
BLZ: 87054000

Gern stellen wir Ihnen eine Spendenquittung fürs Finanzamt aus.

20 Jahre Seniorenverein Rittersgrün

Wir feiern am 22.06.2013 in Antonshöhe EPG Erzgebirgische Pflege

Ablauf des Jubiläums:

- 10.00 Uhr Mundartgottesdienst mit Pfr. Karl-Heinz Schmidt und Frau Martina Gutzeit
- 11.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung der Mitglieder und Gäste von Klaus Süß
- 12.00 Uhr Gemeinsames Essen
- 13.00 Uhr Vortrag, Senioren Rittersgrün, von Arnfried Viertel
- 14.00 Uhr Grußworte der Gäste
- 15.00 Uhr Wir feiern Jubiläum, Darbietung unserer Gäste
- 16.00 Uhr Wir genießen Kaffee, Torte und Kuchen
- 17.00 Uhr Rundgang im Gebäude und Gelände, Zeit zu Gesprächen
- 18.00 Uhr Ausklang des Jubiläums, wir danken allen Teilnehmern für die Wertschätzung

Veranstaltungen Mai 2013

Dienstag, 14.05.13 – Mehrzweckraum

- 15.00 Uhr Vortrag der Berufsgenossenschaft
Die Berufsgenossenschaft wird uns über Versicherungsschutz informieren. Wir laden herzlich ein.

Wandertag

Unser Wandertag beginnt mit einer Busfahrt. Dienstag, den 28.05.13, fahren ab 13.00 Uhr Rittersgrün Wendeschleife nach Markersbach zum PSW. Wir werden am Oberbecken wandern und danach in einer Gaststätte Einkehr halten. Wir laden ein.

Spuren aus der Wismutzeit in Rittersgrün

Knappschaft Rittersgrün 1713 e.V. Matthias Schneider

Ende der 1940er- und Anfang der 1950er-Jahre erkundete die Wismut die Region auf Uran, und es kam zu einem geringfügigen Abbau von diesem wertvollen Rohstoff. In diese Zeit fallen zum Beispiel Schnellvortriebsrekorde, welche in der Lagerstätte Ehrenzipfel Objekt 111 gefahren wurden. Dieses Objekt 111 wurde 1954 von der Schachtverwaltung 206 übernommen.



Wandteller

Von besonderer Bedeutung waren vor allem die in den Jahren 1954 und 1955 aufgefahrenen Schnellvortriebe. Sie stellten zu dieser Zeit Rekordleistungen in der Wismut im eingleisigen Einortbetrieb dar. Im November 1954 von der Brigade Kolm gefahrener Schnellvortrieb kam auf 401 m im Monat.

In dieser Brigade arbeitete auch ein ehemaliges Mitglied unseres Vereins, Karl Alban Schneider, dieses dokumentiert ein Holzsteller mit der Aufschrift 401 m, welcher sich noch im Besitz der Nachfahren befindet.



Bild von der Auszeichnungsfeier



Die gleiche Brigade wiederholte diese Leistung im Mai 1955 noch einmal und überbot sie um 64 m, also insgesamt auf 465 m im Monat.

Bemerkenswert für diese Zeit ist, dass Schnellvortriebe in der Wismut allgemein zwischen 80 und 200 m pro Monat gefahren wurden. Hier ein Bild der Ausbau-Zimmererbrigade, welche ein Teil der Brigade Kolm war, worauf der 2. von links in der ersten Reihe, der vermutlich letzte noch lebende Zeitzeuge ist, sein Name ist Georg Keller. Weiter sind zu sehen Mann, Paul; Kurt, Martin; Neubert, Walter und Rosner, Ehrhard – dieser war ebenfalls ein Knappschaftsmitglied.

Der 1. von links in der hinteren Reihe konnte leider nicht namentlich recherchiert werden. Die Lagerstätte „Globenstein“ wurde 1960 erkundet. Nennenswerte Uranvererzung konnte nicht festgestellt werden, allerdings wurde eine bedeutende Skarnmineralisation mit Magnetit, Sulfiden und Kassiterit (Zinngestein) entdeckt. Im gleichen Jahr fand die SDAG Wismut in Bohrungen im Gebiet Hämmerlein und Tellerhäuser radioaktive Anomalien mit teilweise sichtbarer Pechblende sowie Zinnerverzungen vor.

Deshalb wurde 1967 ein Stolln vom Luchsachtal (Pöhla) in Richtung Hämmerlein und Tellerhäuser aufgeföhren. Dieser Stolln erreichte eine Gesamtlänge von 7.845 m, damit war der Grundstein für die planmäßige Urangewinnung in Tellerhäuser gelegt.

Der Abbau begann 1983 und endete am 31. Dezember 1990. Es wurden 1203,6 t Uran geföhrt. Neben der Urangewinnung wurde noch Magnetit abgebaut. Kurz vor Einstellung des Bergbaus 1990 wurde ein reichhaltiger Silberanbruch aufgeföhren. Hier wurden einige Tonnen Silbererz gewonnen, allerdings nicht aufbereitet. Dieses Silbererz war stark mit Arsen angereichert, wodurch die Aufbereitung sehr teuer geworden wäre und zusätzlich verbunden mit hohen Umweltbelastungen.

Nach den letzten Erkundungsarbeiten der Wismut wies diese für die Lagerstätten Hämmerlein, Globenstein und Tellerhäuser insgesamt Ressourcen von 277.000 t Zinn, 70.000 t Wolfram, 400.000 t Zink, 7,7 Mio. t Magnetit sowie bedeutende Gehalte von Indium und Kadmium aus.

Schlussfolgerung: Ein erneutes „Berggeschrey“ wäre bei diesen Vorkommen jederzeit denkbar!

Im gleichem Atemzug verweisen wir hier nochmal auf den Veranstaltungsplan zu den Feierlichkeiten zum 300-jährigen Vereinsjubiläum der Rittersgrüner Knappschaft in diesem Jahr. Wir würden uns freuen, auch Sie bei einer der zahlreichen Veranstaltungen in unserem idyllisch gelegenen Rittersgrün begrüßen zu dürfen.

Glück Auf!

Knappschaft Rittersgrün 1713 e.V.

„Bergmännische Geschichte und Pflege bergmännischer Traditionen in der Montanregion Erzgebirge“ wird unterstützt und geföhrt durch

Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti

Ziel 3 | CIL3
Maj 2004-2013. www.podkruky.eu

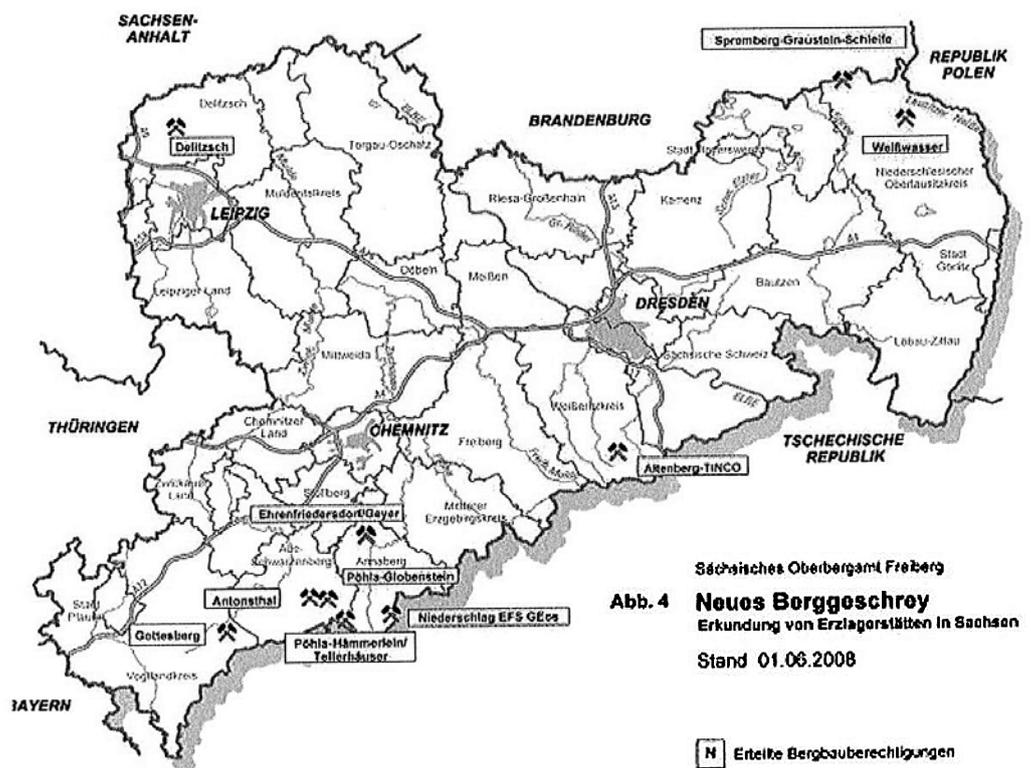


Abb. 4 Sächsisches Oberbergamt Freiberg
Neues Berggeschrey
Erkundung von Erzlagernstätten in Sachsen
Stand 01.06.2008

Kindergarten „Puppenstübl“ als Gast zum Osterfest 2013 beim Partnerkindergarten „Krusnohorsk“ aus Ostrov

In unserem Projekt „Schritt für Schritt ins Nachbarland“ war das Osterfest in unserer Einrichtung vorgesehen. Geplant war ein Oster Spaziergang mit gemeinsamem Aufbau einer kleinen Hütte mit einem Laubdach durch die Kinder. Danach war das Suchen von Ostergeschenken vorgesehen, die in einer großen Märchenkiste versteckt waren. Da das Wetter leider durch Schnee und gefrorenen Boden bereits unsere Vorbereitung verhinderte, wurden wir zum Osterfest nach Ostrov eingeladen. Die Osterbräuche in Tschechien unterscheiden sich etwas von den unseren. Ich hoffe, mich nicht zu wiederholen, Geschenke und/oder Eiersuchen gehört dort **nicht** zur Tradition. In Böhmen und Mähren werden für die Jungen eine große Rute (pomlaska) aus Weidenzweigen geflochten. Die Mädchen verstecken sich oder flüchten, werden eingefangen und mit der Rute symbolisch auf den Hintern geklopft und schenken dem Jungen ein Ei. Das geschieht völlig harmlos, ohne jemandem weh zu tun.



Gemeinsame Tänze



Der Appetit ist sehr groß.

Leider war der Rutenflechter erkrankt, und unser Partnerkindergarten bat uns, das Eiersuchen in ihrer Einrichtung durchzuführen, damit es ihre Kinder live miterleben. Bei uns erfolgten in der Vorbereitung intensive Basteltage, wohl wissend, dass in Ostrov das Gleiche durchgeführt werden würde. Unsere Kinder waren mit großer Begeisterung dabei, es wurden 25 Geschenke für die Kita „Krusnohorska“ hergestellt.



Tanzen und Singen in zwei Sprachen.



Als Gast hatte sich der Landtagsabgeordnete Alexander Krauss zu einem Besuch angesagt, wir luden ihn zu der Osterfeier nach Ostrov ein.

Unsere Eltern freuen sich mit den Kindern.

Nach unserer Ankunft und Begrüßung und einem leckeren Frühstück wurden die Ostergeschenke in dem neu errichteten Turnkeller mit Nebengelassen versteckt. Vorerst begannen die tschechischen Kinder mit dem Gesang von deutschen Liedern und Gedichten, unsere Kinder sangen tschechische Lieder. Es folgten gemeinsame Tänze wie „Mela babka ctsyri jabka, Dobry den, Brr to je zima, das Ostergedicht Hody, hody doprovody und das Gedicht von der Sonne und Schneeklöckchen, Slunce vola na snezenku. Auch wurde den tschechischen Kindern ein deutsches Ostergedicht gelernt (Hasenfranz). Die Zeit des gemeinsamen Spielens war gekommen, von unseren Kindern sehnsüchtig erwartet. Die tschechischen Kinder waren überrascht, als Alexander Krauss sich mit ihnen in ihrer Landessprache unterhalten konnte. Weitere anwesende Gäste waren der Bürgermeister von Ostrov, dass tschechische Regionalfernsehen drehte über unser Treffen einen Film. Zum Schluss wurde das Ostereiersuchen angesagt, mit einer kleinen Panne. Eine tschechische Erzieherin hatte nicht bemerkt, dass ihre Kinder die Ostergeschenke vorher bereits gefunden hatten. Nach herzlicher Verabschiedung traten wir die Heimreise an, im Monat April freuen wir uns auf den Besuch der Kita „Krusnohorska.



Das Abschlussfoto, leider fahren wir wieder zurück.

Kindergartenleiterin Sabine Zwanzig



- ▶ 100 Stück
- ▶ 250g glänzend
- ▶ DIN A3
- ▶ 4/0-farbig

schon ab

50,-

inkl. MwSt.
und Versand



Plakate

VON DIN A3 bis zum Grossflächenplakat

G primoprint.de

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE
PLAKATE Hefte **GEMEINDEBRIEFE** Jahresplaner **FIRMENSTEMPEL**
ABIZEITUNG CD & DVD-Cover **DUFTLACK** Etiketten **POSTER**



www.facebook.de/primoprint

www.primoprint.de

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6

17,90 €



17,90 €



ISBN 978-3-86595-206-6

Alle Titel sind erhältlich bei:



www.amazon.de



www.geigerverlag.de



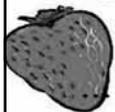
Ihrer Buchhandlung

Bäckerei Müller

Breitenbrunn
Siedlereck 19
Fil. Hauptstr. 99

Jetzt gibt es wieder...

Erdbeer Schnitten



für kleine und große Genießer!

über 100 Jahre im Dienste des Kunden

Vertrieb von:

Heizöl • Diesel (Baustellenbetankung)
feste Brennstoffe: Briketts, Koks, Holzbriketts

Serviceangebot:

- Mengenrabatte für Heizöl/Diesel
- Lieferung von 500 bis 30000 Liter

kleinste LKW-Belieferung der Heizöl-/Dieselkunden



DEDORES

August-Bebel-Straße 132
08344 Grünhain-Beierfeld
Tel.: 0 37 74 / 6 29 20 • Fax: 0 37 74 / 50 98 75
Mobil: 0172/7676725
E-Mail: eyck.dedores@t-online.de

Bestens informiert

durch das Amtsblatt
der Gemeinde



Er weiß es schon...

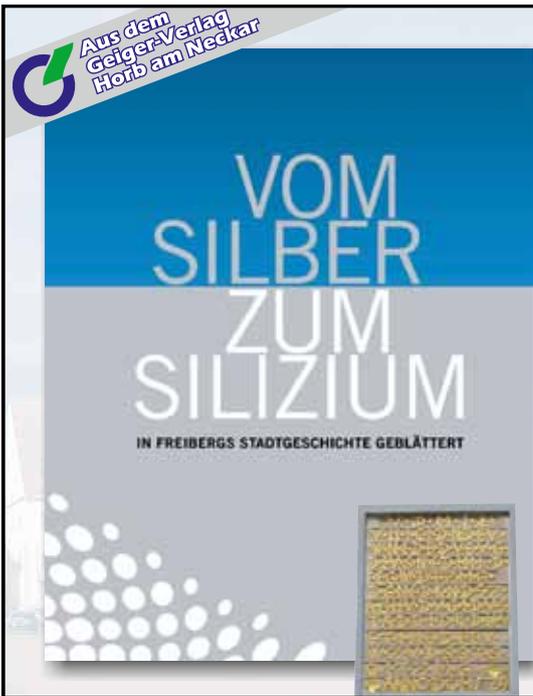
... Anzeigenwerbung bringt's!



Weitere Infos telefonisch unter **Tel.: 037600/3675**



Secundo-Verlag Geiger
Auenstraße 3
08496 Neumark
Tel.: 03 76 00 / 36 75
Fax: 03 76 00 / 36 76
info@secundoverlag.de



Literarischer Spaziergang durch Freibergs Geschichte

Buch zum Festjahr „850 Jahre Freiberg“: „Vom Silber zum Silizium“



Vom Silber zum Silizium – das beschreibt in wenigen Worten die erfolgreiche Entwicklungsgeschichte in über 850 Jahren von Freiberg. Diese ist jetzt nachzulesen in dem Buch, das die Stadt Freiberg zum Jubiläumsjahr 2012 herausgegeben hat. Vom Silber zum Silizium vereint die interessante und wissenswerte Geschichte der Bergstadt von den Anfängen bis zur Gegenwart. Auf über 160 Seiten haben sich die Autoren aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur mit den Ereignissen von den Silberfunden vor 850 Jahren und der daraus folgenden Besiedlung bis zum heutigen weltweit bedeutenden Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturstandort befasst. Eine Lektüre für junge und alte Leser gleichermaßen. Das vorliegende Buch ein unterhaltsamer Streifzug durch die über 800-jährige Geschichte Freibergs.

Das Buch ist zum Preis von 24,90 Euro erhältlich, u. a. in der Tourist-Information auf der Burgstraße und in Freiburger Buchläden.

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH



Über den Tod spricht man nicht.
Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz
Gabelsbergerstraße 4
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon (03733) 42 123

Bestattungshaus in Bärenstein
Annaberger Straße 4, 09471 Bärenstein
Telefon (037347) 803 74

Bestattungshaus in Oberwiesenthal
Zechenstr. 17, 09484 Kurort Oberwiesenthal
Telefon (037348) 23 441

qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

www.antea-bestattung.de



ZEIT FÜR MENSCHEN

Passbildservice Watzlawik Breitenbrunn

(neben der Gemeinde in Breitenbrunn)

nach biometrischen Daten sofort zum Mitnehmen!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit ich Ihnen Tipps zur Kleidung bzw. Brille geben kann! – Tel. 01 78 6 52 16 73



Am Wasserwerk 8
08340 Schwarzenberg
Tel. 03774/76 1631
Fax 03774/76 2024

Unsere Angebote für Sie:

- Fertigarbeiten für Haus und Garten
- Stufen • Boden • Küchenarbeitsplatten
- Waschtische • Bäder • Kaminbauteile

Neu: Grabmal-Ausstellung in Schwarzenberg

www.bestattungshaus-mueller.de

Schwarzenberg
Straße der Einheit 3
(Kreisverkehr am Viadukt)

03774 / 24100

Von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V. als Qualifizierter Bestatter empfohlen.

Müller
Bestattungshaus



Servicewohnungen
Am Weißwald 9
Tel. 037756 80977

Ambulante Pflege
Am Weißwald 9
Tel. 037756 80977

Pflegewohnheim »DA WOHN ICH«
Am Weißwald 11
Tel. 037756 10-0

Seniorenzentrum Breitenbrunn